

So einsam ist der Mensch (1970)

für 3 vokal-instrumentale Gruppen:

Gruppe A: Schlagzeug (2 Spieler), Gitarre und Sprechstimme

Gruppe B: Sopran, Flöte, Klarinette in B und Violoncello

Gruppe C: Alt und E-Orgel

- 1 **Prolog –**
- 2 **Motetus I –**
- 3 **Interpolation I –**
- 4 **Motetus II –**
- 5 **Interpolation II –**
- 6 **Motetus III –**
- 7 **Interpolation III –**
- 8 **Motetus IV –**
- 9 **Epilog**

W für das Ensemble «Neue Horizonte»

V Zürich: Hug, 2004

TEX Prévert, Jacques und Sachs, Nelly

BIBL Bern: Schweizerische Nationalbibliothek

D 20'

UA 22. Mai 1970 / Radiostudio Bern / Ensemble «Neue Horizonte»: Peter Glauser (Sprechstimme), Hans Eugen Frischknecht, Roland Moser (Schlagzeug), Peter Streiff (Gitarre), Erika Radermacher (Sopran), Marianne Stucki (Flöte), Niklaus Sitter (Klarinette), György Adam (Violoncello), Jolanda Rodio (Alt) und Urs Peter Schneider (E-Orgel)

K In der Form einer Doppelmotette werden in diesem Werk ein Gedicht von Nelly Sachs, ein französisches Protestlied von Jacques Prévert und der lateinische Te Deum-Text

einander überlagert. Die drei Gruppen spielen isoliert ihre deutsch, französisch und lateinisch formulierte Aussagen. Eine Gesamtpartitur existiert nicht. Die Ausführenden spielen aus ihren Gruppenpartituren und verständigen sich durch musikalische Signale, so dass ein vorbestimmter Ablauf des Werkes gewährleistet ist.